

Krieg und Frieden: Postheroismus und Selbsterhaltung

<https://www.youtube.com/watch?v=mDnKONPAYUI>

In der Sendung "Krieg und Frieden" diskutieren Psychologe Dr. Alexander Meschnik und Politikwissenschaftler Prof. Heinz Teisen über den Postheroismus und die Herausforderungen der Selbstbehauptung in Europa. Sie beleuchten die gesellschaftlichen Veränderungen, die durch den Ukraine-Krieg und die geopolitischen Spannungen entstanden sind, und erörtern die Notwendigkeit, eine neue Identität und Verteidigungsbereitschaft zu entwickeln.

Stichpunkte:

- Diskussion über den Begriff des Postheroismus und dessen Auswirkungen auf die Gesellschaft.
- Analyse der aktuellen geopolitischen Lage in Europa, insbesondere im Kontext des Ukraine-Kriegs.
- Forderung nach einer stärkeren Identität und Selbstbehauptung der europäischen Staaten.
- Kritik an der mangelnden Bereitschaft der Gesellschaft, sich für die Verteidigung einzusetzen.
- Erörterung der Rolle von Ungarn als Beispiel für eine realitätsnahe Politik in Europa.

Quelle: Kontrafunk - Die Stimme der Vernunft

Einstelldatum: 2025-10-21

Revision #1

Created 9 May 2026 04:36:09 by Admin

Updated 9 May 2026 04:36:09 by Admin